

<p><b>Aufstellung in der Sakristei</b></p>	
<p><b>2 Minuten vor der Messe:</b></p> <p><b>Aufstellung in der Sakristei für den Einzug:</b></p> <p>Auszug (Minis sofern „Dienste“ eingeteilt):</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kreuz (wenn vorhanden)</li> <li>2. Leuchter</li> <li>3. Weihrauch</li> <li>4. Altardiener</li> <li>5. Weitere Minis</li> <li>6. Diakon / Leiter / Leiterin</li> <li>7. Zeremoniar (OMi)</li> </ol> <p>Dienste, die nicht eingeteilt sind „entfallen“ in der Aufstellung, die anderen Dienste rücken nach.</p> <p>Mini Gebet:  L: „Unsere Hilfe ist im Namen des Herren“  M: „Der Himmel und Erde erschaffen hat“</p>	
<p><b>Eröffnung</b></p>	
<p><b>Eingangsglied und Einzug</b></p> <p>Für den Einzug gilt: Wir schreiten gemäßigten Schritts bis zum Altar. Dort stellen wir uns vor dem Altar auf.</p> <p>Der 1. Leuchter bleibt am rechten Rand des Altars stehen, der 2. Leuchter läuft bis zum linken Rand. Die weiteren Minis verteilen sich dazwischen.</p> <p>Wenn alle Mini, liturgischen Dienste und der Leiter / die Leiterin stehen, machen alle eine Kniebeuge vor dem Altar, dann werden die Leuchter rechts und links neben dem Altar abgestellt. Alle begeben sich danach auf ihre Plätze.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Minis ziehen ein</li> <li>→ Voran die Leuchter</li> <li>→ Linker Mini hinter Leuchter „Klingelt“ Sakristei Glocke</li> <li>→ Minis Stellen sich vor dem Altar auf Leuchter jeweils ganz außen.</li> <li>→ Alle gemeinsam eine Kniebeuge</li> <li>→ Kniebeuge</li> <li>→ Leuchter werden auf der Brüstung neben dem Lektionar abgestellt,</li> <li>→ Alle gehen links und rechts am Altar vorbei an den Platz  Leuchter-Minis sitzen links  alle anderen Minis rechts neben dem Altar</li> </ul>	  
<p><b>Liturgischer Gruß</b></p> <p>Feier wird vom Leiter / der Leiterin mit dem Kreuzzeichen und dem liturgischen Gruß eröffnet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Minis stehen an den Plätzen</li> </ul>	

<p><b>Einführung</b></p> <p>Mit einigen Worten wird in die Feier eingeführt. Dabei können bereits Gedanken des Evangeliums oder des Festes kurz angedeutet werden.</p> <p>→ <a href="#">Minis stehen an den Plätzen</a></p>	
<p><b>Kyrie</b></p> <p>Im Kyrie wird Christus angerufen – die Kyrie-Rufe sind Huldigungsrufe, sie dienen der inneren Öffnung auf Christus hin. Eigene Anliegen oder Teile des Bußaktes sind an dieser Stelle unangebracht. Schulbekenntnis und Vergebungsbitte haben in der Wort-Gottes-Feier später ihren Platz.</p> <p>→ <a href="#">Minis stehen an den Plätzen</a></p>	
<p><b>Eröffnungsgebet</b></p> <p>Der Leiter / die Leiterin eröffnet das Gebet mit der Einladung: Lasset uns beten. Anschließend kann eine kurze Zeit der Stille gelassen werden, bevor das Gebet des Tages gesprochen wird.</p> <p>→ <a href="#">Minis stehen an den Plätzen</a></p>	
<p><b>Verkündigung des Wortes Gottes</b></p>	
<p><b>Erste Lesung</b></p> <p>Der Lektor / die Lektorin geht zum Ambo. Nach dem Vortrag der Lesung antwortet die Gemeinde auf »Wort des lebendigen Gottes« mit »Dank sei Gott«</p> <p>→ <a href="#">Minis sitzen auf den Sedilien</a></p>	
<p><b>Ruf vor dem Evangelium</b></p> <p>Der Gesang begleitet die <b>Evangelienprozession</b>: Das Evangeliar wird gut sichtbar in einer kleinen Prozession, begleitet von Ministranten mit Leuchtern, vom Verkünder / der Verkünderin des Evangeliums vom Altar zum Ambo getragen.</p> <p>→ <a href="#">Minis stehen an den Plätzen</a></p> <p>→ <a href="#">Leuchter-Minis gehen zum Buchständer (Leuchter)</a></p> <p>→ <a href="#">Leuchter-Minis laufen mit zum Ambo</a></p>	

## Evangelium

Wird die Wort-Gottes-Feier von einem Diakon geleitet, so trägt dieser das Evangelium in der für ihn vorgesehenen Weise vor. Die Verkündigung des Evangeliums wird mit den Worten »Aus dem heiligen Evangelium nach ... (Markus etc.)« eingeleitet, die Gemeinde antwortet mit »Ehre sei dir, o Herr.« Der Verkündiger / die Verkündigerin bezeichnet das Buch und sich selbst (auf die Stirn) mit dem Kreuz.

→ Leuchter-Minis stehen rechts und links vom Ambo, beide Leuchter werden gerade und gleich hoch gehalten

→ Restliche Minis stehen an den Plätzen

Nach der Verkündigung wird das Buch emporgehoben. Es erfolgt der Zuruf »Evangelium unseres Herrn Jesus Christus« erfolgen (– die Gemeinde antwortet: »Lob sei dir, Christus«).

→ Leuchter-Minis laufen mit zum Buchständer

→ Leuchter-Minis stellen die Leuchter ab

→ Leuchter-Minis gehen an ihren Platz

→ Alle Minis setzen sich gemeinsam hin



## Auslegung

Die Auslegung kann in verschiedenen Formen stattfinden. Sie dient der Vertiefung des Glaubens und soll versuchen, die Aussagen der Schrift für das Glaubensleben der Mitfeiernden fruchtbar zu machen.

→ Minis sitzen auf den Sedilien



## Antwort der Gemeinde

### Glaubensbekenntnis

Das Große oder Apostolische Glaubensbekenntnis ist fester Bestandteil der Liturgie an Sonn- und Feiertagen.

→ Minis stehen an den Plätzen



### Friedenszeichen

Die Gemeinde wird zu einem Friedenszeichen aufgefordert werden.

→ Minis stehen an den Plätzen  
und geben sich ein Zeichen des Friedens



## Kollekte

Sammlung der Kollekte

→ Minis sammeln die Kollekte ein  
(Mittelgang)



## Lobpreis und Bitte

### Sonntäglicher Lobpreis

Zum Lobpreis kann ein zum Sonntag passender Text gebetet werden, der außerhalb der Advents- und Fastenzeit mit dem Gloria-Hymnus abgeschlossen wird.

### Fürbitten

Die Fürbitten können am hinteren Pult oder am Ambo gelesen werden.  
Fürbitten können von Minis übernommen werden.

→ Minis stehen an den Plätzen



## Austeilung und Empfang der HI. Kommunion

### Übertragung der eucharistischen Speise

Zur Übertragung des Allerheiligsten wird ein passendes Lied gesungen. Der Leiter / die Leiterin holt die Schale mit den konsekrierten Hostien aus dem Tabernakel und stellt sie auf der Korporale nieder.

- Minis stehen an den Plätzen
- Leuchter – Minis laufen mit dem Leiter / Leiterin mit
- Leuchter - Minis knien nicht mit dem Leiter / der Leiterin nach Öffnung des Tabernakels
- anschließend stellen die Minis die Leuchter rechts und links vom Altar auf



### stille Anbetung

Der Leiter / die Leiterin kniet zusammen mit den liturgischen Diensten zur stillen Anbetung vor dem Altar nieder.

- Minis schreiten zur stillen Anbetung vor den Altar
- Minis stellen sich vor den Altar
- Minis knien gemeinsam mit dem Leiter / der Leiterin



	
<p><b>Vater unser</b> Das Vaterunser wird vom Leiter / der Leiterin eingeleitet.</p> <p>→ Minis stehen im Halbkreis um den Altar</p>	
<p><b>Einladung zur Kommunion</b> Der Leiter / die Leiterin lädt mit folgenden Worten zum Kommunionempfang ein: »Seht das Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünde der Welt.« – Die Gemeinde antwortet: »Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach, aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.«</p> <p>→ Minis stehen an den Plätzen</p>	
<p><b>Kommunionausteilung</b> Die Kommunion wird in der üblichen Weise ausgeteilt.</p> <p>→ Alle Minis sitzen an den Plätzen</p> <p>Nach der Austeilung wird die Schale mit den verbliebenen Hostien von einem Kommunionhelfer / einer Kommunionhelferin in den Tabernakel zurückgebracht.</p> <p>→ Minis stehen an den Plätzen</p> <p>→ Leuchter-Minis Laufen mit zum Tabernakel</p> <p>→ danach stellen die Leuchter Minis die Leuchter wieder neben dem Lektionar ab.</p>	 
<p><b>Dankgebet oder Dankgesang</b> In diesem Lied wird der Dank für die Gemeinschaft untereinander und mit Gott ausgedrückt.</p>	

<p><b>Schlussgebet</b> Der Kommunionsteil wird mit einem Gebet abgeschlossen.</p> <p>→ Alle Minis stehen an den Plätzen</p>	
<p><b>Abschluss</b></p> <p><b>Mitteilungen</b> Vermeldungen für die kommende(n) Wochen</p> <p>→ Alle Minis stehen an den Plätzen</p>	
<p><b>Segensbitte</b> Der Leiter / die Leiterin erbittet den Segen für die Gemeinde und sich selbst; währenddessen bezeichnet er/sie sich mit dem Kreuzzeichen.</p> <p>→ Alle Minis stehen an den Plätzen</p>	
<p><b>Entlassung</b> → Alle Minis stehen an den Plätzen</p>	
<p><b>Schlusslied</b></p> <p><b>Auszug</b> Zum Abschluss kann ein Lied gesungen werden. Der Leiter / die Leiterin und alle beteiligten liturgischen Dienste verbeugen sich vor dem Altar (oder machen eine Kniebeuge, falls ein Tabernakel vorhanden ist) und ziehen gemeinsam aus.</p> <p>→ Alle Minis schreiten von rechter, bzw. linker Seite vor dem Altar und stellen sich auf.</p> <p>→ Wenn Leiter / Leiterin mit in der Reihe steht: Kniebeuge</p> <p>→ Leuchter Minis holen <u>keine</u> Leuchter</p> <p>→ Auszug von der „Mitte heraus“ paarweise.</p>	 



### **Abschluss Sakristei**

Die Minis stellen sich vor dem Kreuz in der Sakristei auf.  
Es erfolgt das Abschlussgebet.

→ [Minis stellen sich in der Sakristei auf](#)

